

**Metzler**  
**XDM10-MAXIOR**  
Anleitung Türstation  
Video-Sprechanlage

# Rechtliche Informationen

©2026 Metzler GmbH, Alle Rechte vorbehalten.

## Über diese Anleitung

Diese Anleitung enthält Informationen zur sicheren Installation, Inbetriebnahme, Verwendung und Verwaltung des Produkts.

Abbildungen, Diagramme und sonstige Darstellungen dienen ausschließlich der Veranschaulichung und können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen können aufgrund von Produktverbesserungen, Firmware-Updates oder aus anderen Gründen ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die jeweils aktuelle Version dieser Anleitung finden Sie auf der Metzler-Website unter:

<https://edelstahl-tuerklingel.de/faq/sprechanlagen>

Die Installation, der Anschluss an das Stromnetz sowie Arbeiten am Gerät dürfen ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal und unter Beachtung der geltenden gesetzlichen und technischen Vorschriften erfolgen.

## Markenzeichen



Metzler® sowie alle zugehörigen Produktnamen, Logos und Marken sind Marken oder eingetragene Marken der Metzler GmbH.

Andere in dieser Anleitung erwähnte Marken oder Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Dieses Produkt sowie die zugehörige Hardware, Software und Firmware werden im gesetzlich zulässigen Umfang „wie besehen“ bereitgestellt.

Die Metzler GmbH übernimmt – soweit gesetzlich zulässig – keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Marktgängigkeit oder die Eignung für einen bestimmten Zweck.

Die Metzler GmbH haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation, nicht bestimmungsgemäße Verwendung, fehlerhafte Bedienung oder durch nicht autorisierte Änderungen, Reparaturen oder Wartungsarbeiten entstehen.

Dieser Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie in Fällen zwingender gesetzlicher Haftung, insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz.

Die Nutzung internetbasierter Funktionen erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Schäden, die durch externe Einflüsse wie Cyberangriffe, Schadsoftware oder sonstige sicherheitsrelevante Ereignisse entstehen, übernimmt die Metzler GmbH keine Haftung. Im Rahmen des Supports wird bei Bedarf technische Unterstützung geleistet.

Im Falle von Widersprüchen zwischen dieser Anleitung und zwingendem geltendem Recht hat das geltende Recht Vorrang.

## Datenschutzhinweis

Bei der Nutzung des Geräts können personenbezogene Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die Metzler GmbH berücksichtigt bei der Entwicklung ihrer Produkte die Grundsätze des Datenschutzes durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen.

Sofern das Gerät Funktionen wie Audio- oder Videoübertragung oder Gesichtserkennungsfunktionen unterstützt, werden biometrische Daten ausschließlich lokal auf dem Gerät und mittels geeigneter Verschlüsselungsverfahren gespeichert.

Der Betreiber des Geräts ist als Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verpflichtet, die geltenden Datenschutzgesetze einzuhalten. Dazu gehören insbesondere:

- die Information betroffener Personen gemäß Art. 13 und 14 DSGVO (z. B. durch geeignete Hinweisschilder),
- die Umsetzung angemessener technischer und organisatorischer Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten,
- der Schutz vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch der Daten.

## Sicherheitshinweise

### **Warnung**

- Die Installation und der Betrieb des Geräts müssen unter strikter Einhaltung der geltenden elektrischen Sicherheitsvorschriften, Brandschutzbestimmungen und sonstigen einschlägigen Vorschriften erfolgen.
- Vor Installation, Verkabelung, Wartung oder Demontage ist die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen.
- Arbeiten am Gerät dürfen ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Bei Funktionsstörungen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den technischen Support. Öffnen oder reparieren Sie das Gerät nicht selbst.

### **Vorsicht**

- Setzen Sie das Gerät keinen Stößen, Vibrationen oder starker elektromagnetischer Strahlung aus.
- Betreiben Sie das Gerät nur innerhalb der in den technischen Daten angegebenen Umgebungsbedingungen.
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, Regen, Staub und direkter Sonneneinstrahlung.
- Berühren Sie keine freiliegenden Leiter oder Bauteile während des Betriebs.
- Halten Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern.

### **Vorsicht – Batterie**

- Verwenden Sie ausschließlich den vom Hersteller vorgesehenen Batterietyp.
- Es besteht Explosionsgefahr bei Verwendung eines falschen Batterietyps.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer, zerdrücken oder zerschneiden Sie diese nicht.
- Setzen Sie Batterien keinen extremen Temperaturen oder extrem niedrigem Luftdruck aus.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften und den Anweisungen des Batterieherstellers.

---

### **Gefahr**





**Arbeiten am 230-V-Netz dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden!**

Vor Montage oder Demontage ist die Netzspannung freizuschalten.

Bei Nichtbeachtung der Installations- und Sicherheitshinweise besteht Brand-, Stromschlag- und Lebensgefahr.

---

## Symbolkonventionen

Symbol	Beschreibung
 <b>Gefahr</b>	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.
 <b>Vorsicht</b>	Weist auf mögliche Sachschäden, Datenverlust oder Fehlfunktionen hin.
 <b>Hinweis</b>	Liefert zusätzliche oder ergänzende Informationen.
 <b> Tipp</b>	Gibt praktische Hinweise oder Empfehlungen zur erleichterten Nutzung.

Wie Sie uns erreichen?  
Ganz einfach!

### Technischer Online Support

[www.edelstahl-tuerklingel.de/Sprechanlagen-Online-Support-Termin](http://www.edelstahl-tuerklingel.de/Sprechanlagen-Online-Support-Termin)



### Video-Anleitungen

Besuchen Sie unseren YouTube Kanal

[www.youtube.com/channel/UC8irkjtjZBDQh2l0VI8kURqg](http://www.youtube.com/channel/UC8irkjtjZBDQh2l0VI8kURqg)



# 1 Inhalt

<b>1</b>	<b>Inhalt</b> .....	<b>i</b>
<b>2</b>	<b>Vorwort</b> .....	<b>1</b>
<b>3</b>	<b>Änderungshistorie</b> .....	<b>1</b>
<b>4</b>	<b>Türstation Produktfamilie XDM10-MAXIOR</b> .....	<b>2</b>
	Funktionsweise des XDM10 Systems .....	<b>2</b>
	XDM10 Topologie .....	<b>4</b>
	Logischer Systemaufbau der XDM10 .....	<b>5</b>
	Haupt- und Nebentürstationen .....	<b>5</b>
	Installationsbeispiele.....	<b>6</b>
	Adressierung mittels Drehschalter .....	<b>7</b>
<b>5</b>	<b>Schnittstellen und Anschlüsse</b> .....	<b>10</b>
	XDM10 Türstation .....	<b>10</b>
	Allgemeine Hinweise .....	<b>13</b>
<b>6</b>	<b>Installation der Türstation</b> .....	<b>14</b>
	Türstation-BUS-Adressierung .....	<b>14</b>
	Empfohlene Installationshöhe.....	<b>15</b>
<b>7</b>	<b>Konfiguration der Türstation</b> .....	<b>16</b>
	Einrichten über das mobile Webinterface (Browser auf dem Handy) .....	<b>18</b>
	Konfiguration.....	<b>23</b>
	<b>Problembehebung</b> .....	<b>28</b>
	FAQ.....	<b>28</b>
	Support .....	<b>28</b>
	<b>EU-Konformitätserklärung</b> .....	<b>29</b>

## 2 Vorwort

Diese Anleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Viele der beschriebenen Funktionen beziehen sich auf Softwaremerkmale einzelner Produkte, die sich jedoch durch Software- und Firmware-Updates im Produktlebenszyklus ändern können und damit von dieser Anleitung abweichen. Wir sind stets bemüht, diese Anleitung auf einem aktuellen Stand zu halten.

Diese Anleitung bezieht sich auf den Funktionsumfang folgender Hard & Software-Versionen:

Produkt	Firmware/Softwareversion	Anmerkung
XDM10-MAXIOR	V1.0.3_build251128	
XDM10-IS	V2.2.52_build260106	(alle angebotenen Innenstationen der XDM10 Serie)
XDM10-VT4		
XDM10-PSU36		
Hik-Connect	V6.11.0.0119	

Prüfen Sie die Versionshinweise, wenn Sie mit dieser Anleitung arbeiten.

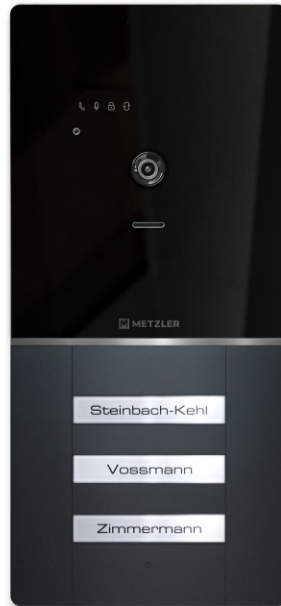
Sie erhalten Software- und Firmware-Updates generell auf unserer Homepage unter:

<https://edelstahl-tuerklingel.de/faq>

## 3 Änderungshistorie

Version	Datum	Änderung
1.0	30.01.2026	Initiale Version

## 4 Türstation Produktfamilie XDM10-MAXIOR



Die Produktfamilie XDM10 Video-Gegensprechanlage von Metzler bietet ein umfassendes Sortiment für die effiziente und komfortable Zwei-Wege-Verifikation per Audio und Video für die Zugangskontrolle sowohl im privaten als auch im gewerblichen Umfeld.

Das vorliegende Handbuch umfasst die Installation und Konfiguration der XDM10 Türstation.

Mit Windows oder der Hik-Connect App für iOS und Android können die Produkte gesteuert werden. Die App ermöglicht unter anderem die Annahme von Anrufen, das Abspielen von Videos sowie das Öffnen der Tür aus der Ferne.

### Funktionsweise des XDM10 Systems

Das XDM10 System eignet sich aufgrund der Möglichkeit Geräte über eine Reihenschaltung (Daisy-Chain) zu verbinden, besonders zur Nachrüstung von Bestandsbauten.

Traditionelle Systeme nutzen häufig eine 2-Draht Übertragung und können damit nahezu ohne Neuverkabelung mit dem Metzler System ersetzt werden. Da jedoch große Datenmengen bei dem XDM10 System, über teils sehr alte Leitungen übertragen werden, muss die Bestandsverkabelung die nachfolgenden Vorgaben für einen ordnungsgemäßen Betrieb erfüllen.

---

#### Hinweis

Sie können mit einer XDM10 System Innenstation, Türstation (inkl. Verteiler + Netzteil) eine Messung der Signalqualität im fliegenden Aufbau durchführen und so vor Einbau prüfen, ob die Verbindungsqualität zwischen Innen- und Außenstation ausreichend wird.

---

Das XDM10 System ist als „Low-Voltage / Low-Power“ System ausgelegt. Dies bedeutet, das gesamte System ist so weit optimiert, dass nur ein einziges Netzteil gesetzt werden muss, um ein komplettes Gebäude mit bis zu 1x Türstationen und bis zu 4x Innenstationen zu versorgen. Damit dies möglich ist, befinden sich Innenstationen bei nicht-Verwendung in einem Stand-By Modus und es kann immer nur der Bildschirm **einer Innenstation zeitgleich genutzt werden**. Bei der Verwendung von Neben-Innenstationen, klingelt das Gerät, aber erst bei Gesprächsannahme wird der Monitor aktiv.

---

#### Hinweis

Das Verhalten der gleichzeitigen Anzeige lässt sich über die Geräteeinstellung „Komfort-Modus“ an der Innenstation ändern. Dafür ist jedoch eine separate 12V-Spannungsversorgung der Innenstation im „Komfort-Modus“ erforderlich.

---

Die XDM10 ist ein Plug & Play-System: Um alle Innen- und Außenstationen im kompletten Gebäude zu koppeln, muss jeweils nur die passende ID am Drehschalter auf der Geräterückseite eingestellt werden und der Kopplungsprozess einmalig aktiviert werden. Die nachgelagerte Softwarekonfiguration ist rein optional. Sie erhalten innerhalb weniger Sekunden ein Live-Bild zwischen Türstation und Monitor.

---

**Leitungsanforderung für den Einsatz von XDM10 System-Komponenten**

1. Wenn mehrere Adern in einer parallelen Leitung vorhanden sind, darf nur ein Paar geschlossener Adern zur Signalübertragung verwendet werden. Es ist nicht erlaubt, mehrere Adern paare in einem Kabel zur Signalübertragung zu verwenden.
2. Bei der Verwendung von parallelen Leitungen wird empfohlen eine **Abschirmungsschicht** zu verwenden. Wenn zwei- oder mehradrige parallele Leitungen ohne Abschirmung verlegt werden, kann die Stabilität der Signalübertragung beeinträchtigt werden. Vor der Installation müssen Sie einen Test durchführen.
3. Die Impedanz der verdrehten Zweidrahtleitungen in Netzkabeln beträgt über 42Ω/100m, dies führt dazu, dass nicht genügend Leistung an die Innenstationen übertragen wird. Verwenden Sie daher keine Netzkabel für die Installation.
4. Die 240V wechsellspannungsführenden Leitungen im Haus können die Signalübertragung der XDM10 beeinträchtigen. Diese müssen separat verdrahtet sein und der Abstand sollte mehr als 0,5 Meter betragen. **Der Audio-/Videoverteiler muss in einem geeigneten Medienverteiler montiert werden.**

** Hinweis**

Das XDM10 System ist ein geschlossenes System. SIP-Integration oder IP-Kameraansteuerung sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Anleitung nicht möglich.

**Maximale Kabellängen bei XDM10**

Kabelweg	UTP 5 0,2 mm <sup>2</sup> (Kat.5) AWG24	0,28 mm <sup>2</sup> (TP) AWG23	0,5 mm <sup>2</sup> (parallel) AWG20	1 mm <sup>2</sup> (parallel) AWG17	1 mm <sup>2</sup> (TP) AWG17	1,5 mm <sup>2</sup> (parallel) AWG15
VT4 ↔ Innenstation	≤ 60m	≤ 40m	≤ 60m	≤ 60m	≤ 40m	≤ 60m
Innenstation ↔ Innenstation	≤ 100m	≤ 80m	≤ 100m	≤ 100m	≤ 80m	≤ 100m
VT4 ↔ Türstation	≤ 60m	≤ 60m	≤ 60m	≤ 60m	≤ 60m	≤ 60m

**Installationshinweise bei XDM10 System-Komponenten**

1. Die Installationsumgebung (Temperatur, Feuchtigkeit usw.) muss den Anforderungen der Spezifikation entsprechen, da sonst die Leistungsabgabe beeinträchtigt werden kann.
2. Die Türstation kann an CH1 bis CH4 des Video-/Audioverters XDM10-VT4 angeschlossen werden.
3. Die Innenstationen können an die Anschlüsse von CH1 bis CH4 des Video-/Audioverters XDM10-VT4 angeschlossen werden
4. Es können bis zu 16 Etagenverteiler XDM10-VTS pro Gebäude kaskadiert werden
5. Es können bis zu 4 Innenstationen im Daisy-Chain-Verbindung hintereinander sein
6. Das Netzteil zur Stromversorgung muss von Metzler zertifiziert sein
7. Es kann 1 Video-/Audioverteiler pro Netzteil betrieben werden
8. Es können bis zu 4 Innenstationen mit einem Netzteil betrieben werden

## XDM10 Topologie

Alle Komponenten des Systems verwenden eine 2-Draht Signalübertragung sowohl für die Datenkommunikation, als auch für die Spannungsversorgung, welche zentral über einen 2-Draht Video-/Audioverteiler bereitgestellt wird. Um weitere 2-Draht Geräte im Systemverbund zu integrieren, werden die 2-Drahtverteiler über die IN/OUT-Schnittstelle miteinander verbunden, der 2-Draht Video-/Audioverteiler VT4 verfügt nicht über eine IN/OUT-Schnittstelle.

### Hinweis

Das 2-adrige Kabel zwischen den Geräten darf nicht unterbrochen werden, da sonst Stromversorgung und Kommunikation gestört sind.

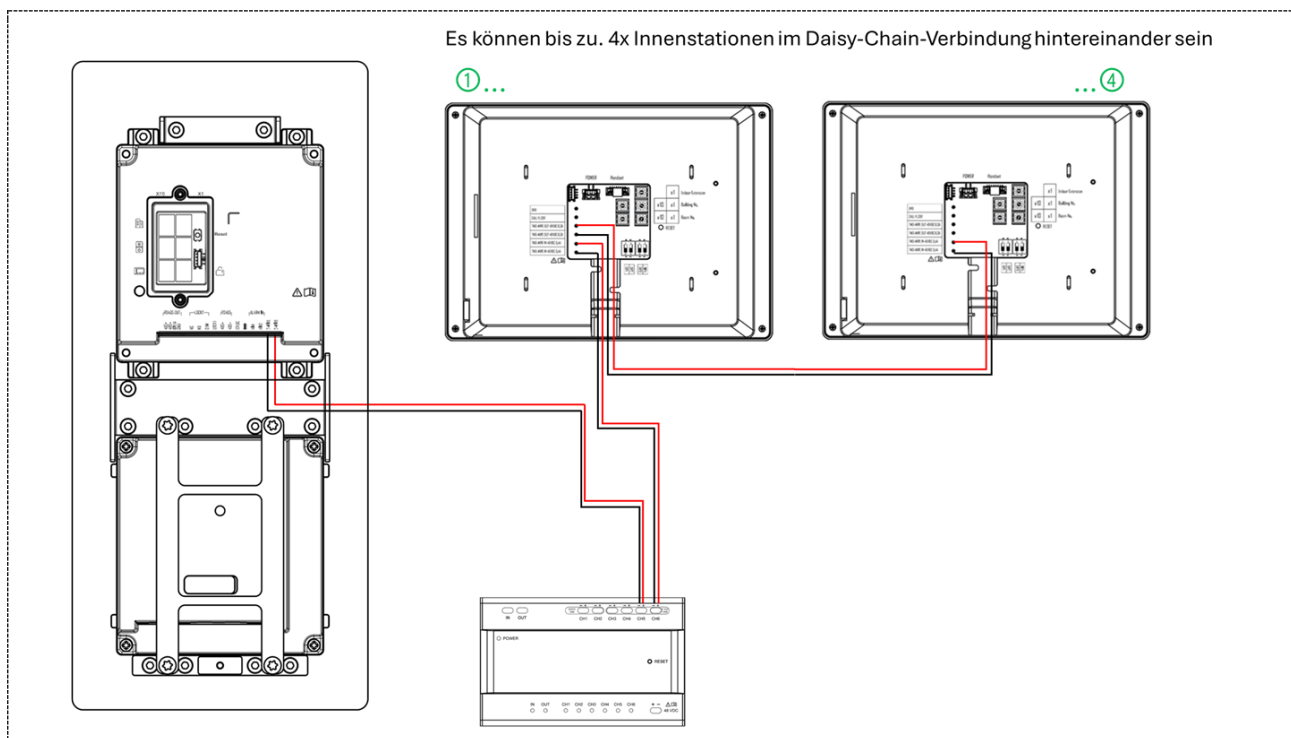
Das XDM10 System ist ein geschlossenes System und kann nicht mit der VDM10 2-Draht gemischt werden.

Der zentrale **Video-/Audioverteiler XDM10-VT4** besitzt 4 Kanäle zum Anschluss von XDM10 Geräten. Pro Anschluss/Kanal können folgende Geräte verbunden werden:

- Kanal 1 bis 4: 2x Türstation
- Kanal 1 bis 4: bis zu 4x Innenstationen

### Hinweis

An den Kanälen 1 bis 4 kann eine maximale Leistung von 30 Watt entnommen werden.



Die XDM10 Türstation kann flexibel sowohl für kleine als auch große Installationen eingesetzt werden: von der Lösung für Einfamilienhäuser bis hin zu großen Gebäuden für Mietwohnungen oder im gewerblichen Einsatz.

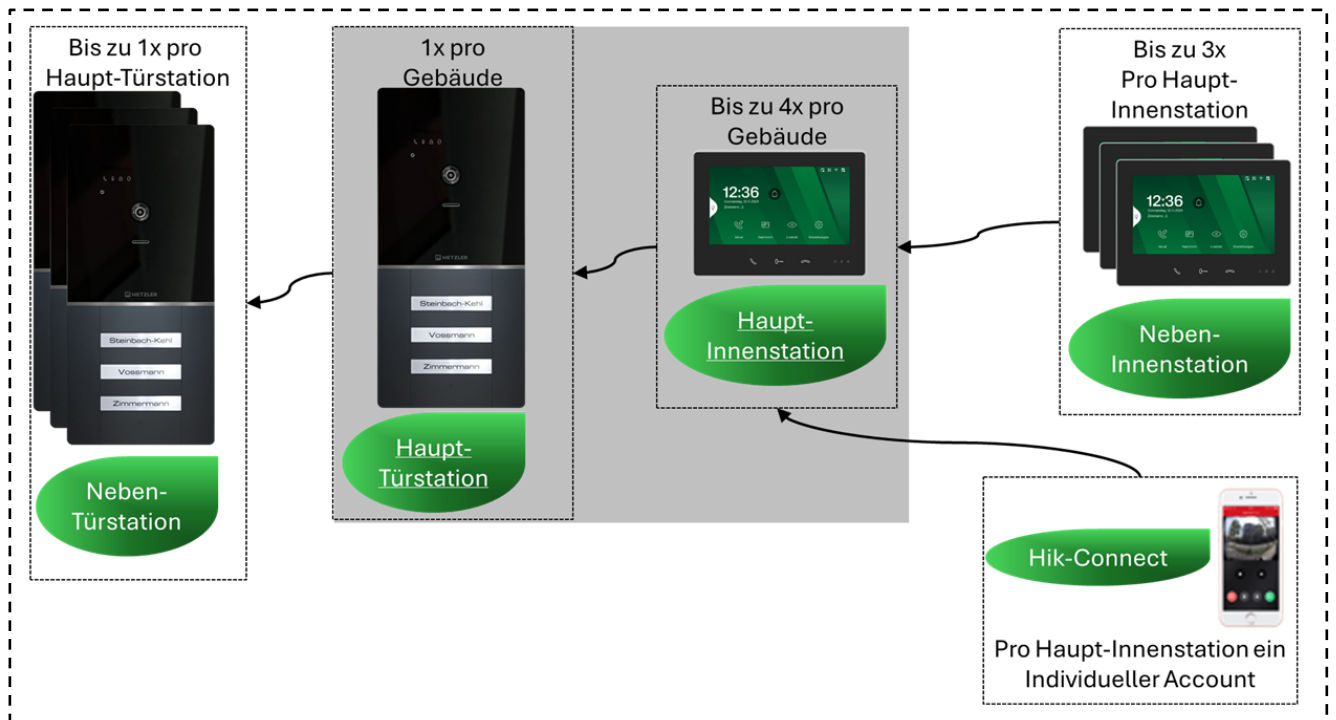
Folgende grundlegende Konzepte müssen beim Einsatz der XDM10 Türstation bedacht werden:

- Auswahl der verwendeten Verdrahtungstechnologie Anzahl der Zutrittspunkte am Objekt (**Außenstationen**)
- Anzahl der Teilnehmer am Objekt (**Innenstationen**)
- Auswahl der Klingeltaster Anzahl.
- Aufputz oder Unterputzmontage (**Universalkasten**)
- Auswahl der Innenstationen
- Einsatz von Zubehör (**Sicherheitsmodul, Mifare Karten, etc...**)

### Hinweis

Ein Grundsystem der XDM10 besteht mindestens immer aus einem Video-Türsprechmodul und einer Innenstation sowie ein Video-/Audioverteiler (benötigt).

## Logischer Systemaufbau der XDM10



Unabhängig von der verwendeten Verdrahtungstechnologie bilden die Haupttürstation und Hauptinnenstation den Kern der Video-Gegensprechanlage.

Beachten Sie, dass innerhalb eines typischen Systemaufbaus nur eine Haupttürstation eingesetzt werden kann.

### Hinweis

Aufgrund der Systemarchitektur der XDM10 ist eine interne Teilnehmeranwahl zwischen den Innenstationen nicht möglich.

## Haupt- und Nebentürstationen

Die XDM10 Video-Türstation kann mittels Softwarekonfiguration für den Betrieb an verschiedenen Zugangspunkten und Anwendungsfällen individuell eingestellt werden.

### Verwendung als Haupttürstation

Die Haupttürstation ist die zentrale Einheit, welche sowohl zur Steuerung des Hauptzutrittspunktes, als auch zur Steuerung aller angeschlossenen Innenstationen verwendet wird.

### Hinweis

Jede Installation muss über eine Haupttürstation verfügen.

### Verwendung als Nebentürstation

Es befinden sich weitere Zutrittspunkte am Objekt (Seiteneingänge, Hintereingänge, etc...), welche über eine zusätzliche Video-Türstation abgesichert werden.

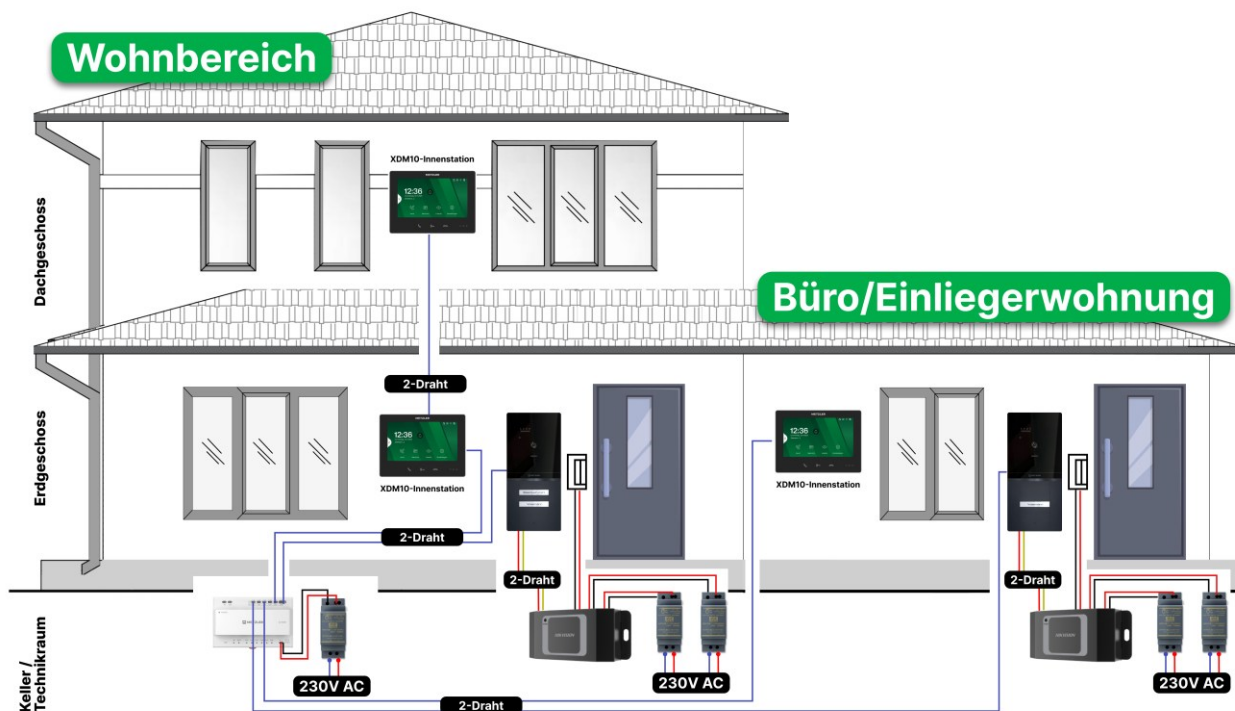
### Hinweis

Pro Installation (Haupttürstation) kann eine Nebentürstation integriert werden.

Nebentürstationen werden in die Haupttürstation eingelernt und erhalten damit Zugriff auf alle in die Haupttürstation eingelernten Innenstationen.

## Installationsbeispiele

### Einfamilienhaus



#### Besonderheiten

- Verkabelung aller Innenstationen über Reihenschaltung (Daisy-Chain)
- Anbindung des Türöffners über das Sicherheitsmodul
- Anbindung der Innenstationen per WLAN am zentralen Router für Hik-Connect, möglich
- Innenstationen 1 und 2 einzeln adressierbar als Haupt-Innenstation
- Innenerweiterung 1 klingelt zeitgleich mit Innenstation 2
- In Fall von Abwesenheit werden Gespräche an die mobile HIK-Connect App weitergeleitet

#### Verwendete Komponenten

Artikelnummer	Bezeichnung
2x XDM10-Maxior	Türstation XDM10
1x XDM10-VT4	2-Draht Video-/Audioverteiler
1x XDM10-PSU36	48V Netzteil für XDM10-VT4
3x XDM10-IS-SC	7" Innenstation XDM10 mit WiFi-Modul

## Adressierung mittels Drehschalter

Das XDM10 System ermöglicht eine einfache und schnelle Einstellung der Gerätekonfiguration über Drehschalter auf der Gehäuserückseite. Je nach Gerätetyp können unterschiedliche Einstellungen vorgenommen werden, jedoch wird mindestens die Geräte-Adresse im XDM10 Netzwerk über die Drehschalter eingestellt.

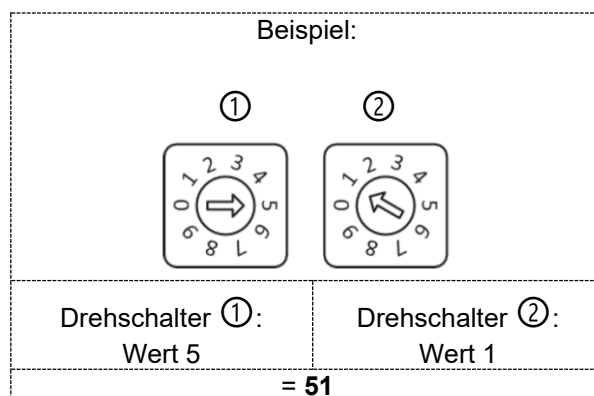
Wenn die Verkabelung der XDM10 Geräte (Türstationen, Innenstationen) abgeschlossen ist, muss vor Inbetriebnahme die Geräteadressierung erfolgen. Prüfen Sie dazu die Drehschalter auf der Geräterückseite.

### Hinweis

Für eine schnelle Inbetriebnahme der Video-Gegensprechanlage mit 2 Teilnehmern (Innenstationen) ist außer der Einstellung der Geräteadresse keine weitere Konfiguration notwendig.











Es befinden sich für jeden Parameter Drehschalter auf der Geräterückseite. Die Spalte "Zehner" (X10) bezieht sich auf die Zahl in Zehnerschritten, die Spalte "Einer" (X1) bezieht sich auf die Zahl im einstelligen Bereich. Jeder Drehschalter kann auf die Werte 0 bis 9 eingestellt werden. Die endgültige Zahl setzt sich aus der Einstellung beider Drehschalter zusammen.

- Verwenden Sie einen geeigneten Schraubendreher, um die Nummer einzustellen. Der Pfeil zeigt aktuell ausgewählte Nummer an.



## Drehschalter Türstationen

Stellen Sie mit den Drehschaltern die Gebäude-Nr., Türstations-Nr. bzw. Neben-Türstation-Nr. und die Dauer der Türöffnung ein. Jede Änderung an den Einstellungen erfordert einen Neustart der Innenstationen, damit die Anpassungen wirksam werden.

Symbol	Bezeichnung	Zehner	Einer
	Gebäude Nummer		
	Türstation Nummer		
	Reserviert		
	Türöffnungszeit		

### Gebäude Nummer

Diese muss auf 1 gesetzt werden, wenn es sich um ein einzelnes Gebäudesystem handelt. Wenn es sich um eine große Wohnanlage handelt, beginnt die Nummerierung weiterhin bei „0(X10); 1(X1)“ für Gebäude 1, dann „0(X10); 2(X1)“ für Gebäude 2 usw.

### Türstation Nummer

- Wenn die Türstation die Haupttürstation ist, sollte die Türstations-Nr. als 0 eingestellt werden.
- Wenn es sich um eine Neben-Türstation handelt, stellen Sie die Türstations-Nr. auf 1~16 ein

Drehschalter Position	Türöffnung in Sekunden
0	2
1	1
2	3
3	4
4	5
5	8
6	10
7/8/9	Reserviert

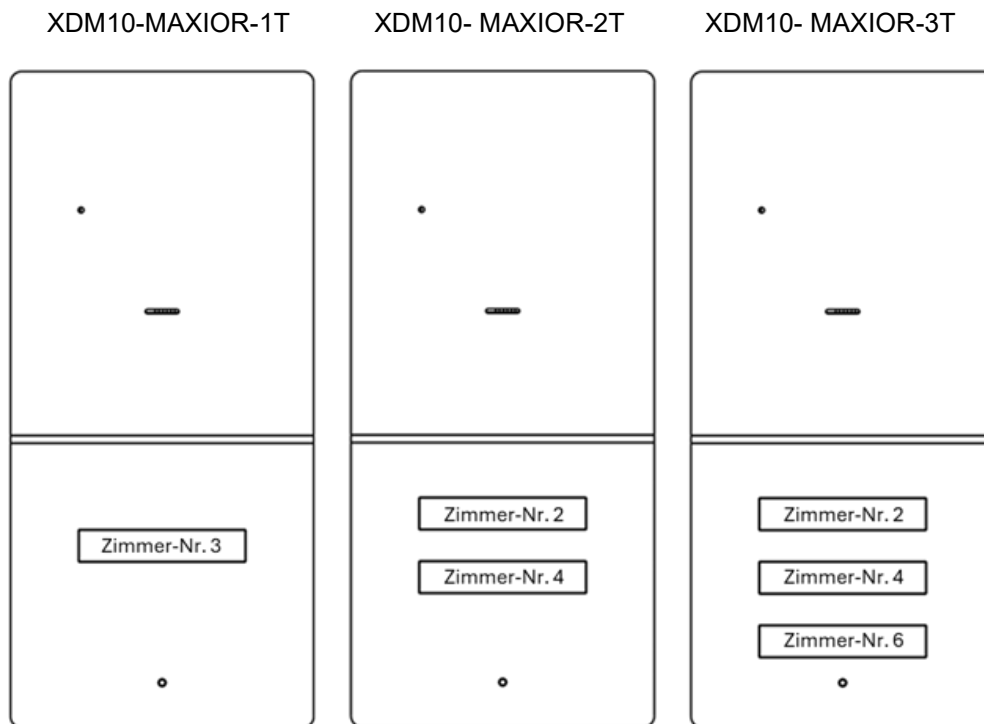
**Türöffnungszeit**

Stellen Sie zentral die Türöffnungszeit für beide Relaisausgänge anhand der nachfolgenden Tabelle ein

Die Türstation kann je nach Modell mit einem oder bis zu drei Klingeltastern ausgestattet sein. Bei der Einstellung der Zimmernummer an der Innenstation ist darauf zu achten, dass sie mit den verfügbaren Klingeltastern der Türstation übereinstimmt.








**Beispiel:** Bei einer Türstation für ein Einfamilienhaus mit nur einem Klingeltaster sollte an der Innenstation die Zimmernummer 3 gewählt werden:

- Drehschalter Innenerweiterung: 0
- Drehschalter Gebäudenummer: 0 & 1
- Drehschalter Zimmernummer: 0 & 3



## Drehschalter Innenstationen

Um die korrekte Funktion der Innenstationen sicherzustellen, müssen die Drehschalter entsprechend eingestellt werden. Über die Drehschalter werden die Werte für Innenerweiterung, Gebäudenummer und Zimmernummer festgelegt. Jede Änderung an den Einstellungen erfordert einen Neustart der Innenstationen, damit die Anpassungen wirksam werden.

Zehner	Einer	Bezeichnung
		Innenerweiterung
		Gebäude Nummer
		Zimmer Nummer
Hunderter	Reserviert	
		Zimmer Nummer

### Innenerweiterung (Indoor Extension)

Die Einstellung der Innenerweiterung erfolgt über die Werte 1 bis 3. Wird der Wert 0 gewählt, ist die Nebenstellenfunktion deaktiviert. In diesem Fall fungiert die Innenstation als Haupt-Innenstation.

### Gebäudenummer (Building Number)

Für die Gebäudenummer können Werte von 1 bis 99 eingestellt werden.

### Zimmernummer (Room Number)

Auch für die Zimmernummer sind Einstellungen von 1 bis 99 möglich.

### Hinweis

Damit eine Kommunikation zwischen Innenstation und Türstation möglich ist, müssen beide Geräte auf die gleiche Gebäudenummer eingestellt werden.

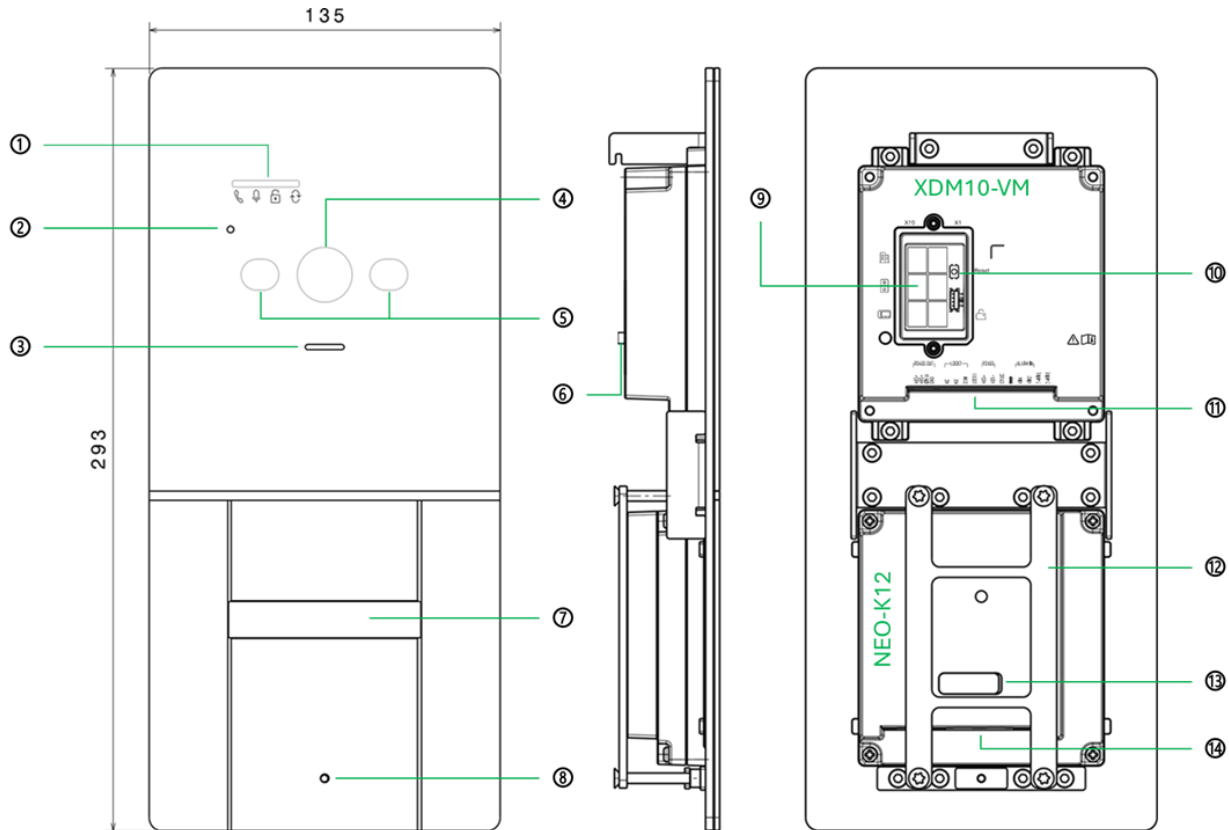
## 5 Schnittstellen und Anschlüsse

**Hinweis**

Die notwendige Bus-Verkabelung für die Verbindungen von den Modulen sind im Regelfall bereits durchgeführt.

### XDM10 Türstation

#### Modulübersicht XDM10-MAXIOR

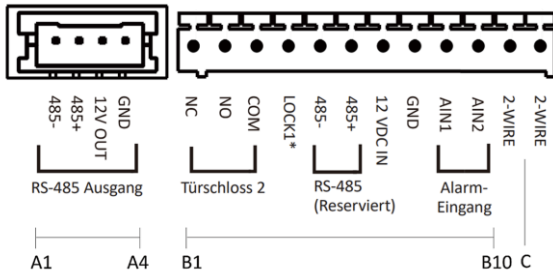


Nummer	Beschreibung
1	Status LEDs
2	Mikrofon
3	Lautsprecher
4	Kamera
5	IR-Beleuchtung
6	Sabotagetaster
7	Namensschild/Klingeltaster
8	Befestigungsschraube
9	Drehschalter
10	Reset-Knopf
11	Anschlussleiste XDM10-VM
12	NEO-K12 Halte-Platte
13	Dip-Schalter
14	Anschlussleiste NEO-K12

Status LEDs:

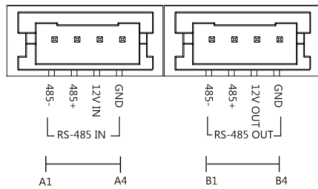
Symbol	Beschreibung
	Innenstation klingelt
	aktives Gespräch
	Türöffner schaltet
	In Benutzung

**Schnittstellen der Anschlussleiste XDM10-VM**



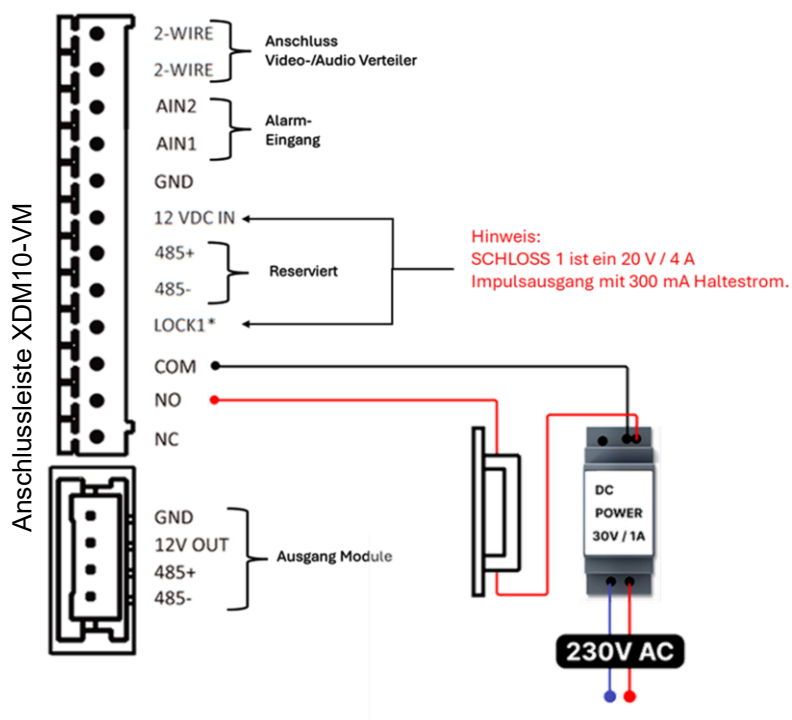
Nr.	Schnittstelle	Beschreibung
A1	485-	Ausgang Module
A2	485+	
A3	12V OUT	
A4	GND	
B1	NC	Ausgang Türöffner2 (NC)
B2	NO	Ausgang Türöffner2 (NO)
B3	COM	Gemeinsame Schnittstelle
B4	LOCK1	Anschluss Türöffner1 Spannungsgeführt: 20V 4A, 300mA Haltestrom
B5	485-	Reserviert
B6	485+	
B7	12VDC	12V Eingang (Stabilisierung)
B8	GND	Masse
B9	AIN1	Alarমেingang 1 / Exit-Button1
B10	AIN2	Alarমেingang 1 / Exit-Button 2
C	2-Wire	2-Draht Anschluss

**Schnittstellen der Anschlussleiste NEO-K12**



Nr.	Schnittstelle	Beschreibung
A1	RS-485 -	RS-485 Eingang
A2	RS-485 +	
A3	12V IN	
A4	GND	
B1	RS-485 -	RS-485 Ausgang
B2	RS-485 +	
B3	12V OUT	
B4	GND	

## Anschluss elektrische Türöffner



### **i Hinweis**

Es wird dringend empfohlen, den Türöffner über das zusätzlich erhältliche Sicherheitsmodul anzuschließen!

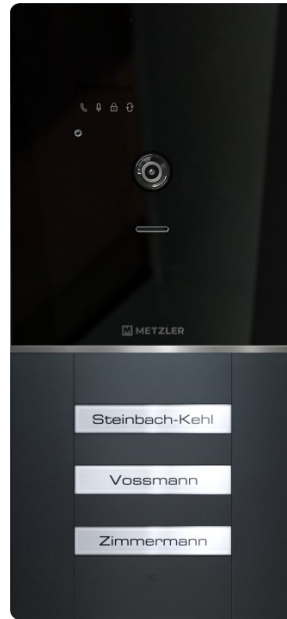
Im Auslieferungszustand ist der NO/NC-Ausgang, auch als Lock2 beziehungsweise Türöffner Ausgang 2 bezeichnet, deaktiviert. Um diesen Ausgang nutzen zu können, muss er zunächst in der Softwarekonfiguration manuell aktiviert werden.

Der Anschluss LOCK1 ist bereits spannungsführt und eignet sich für den direkten Anschluss eines elektrischen Türöffners, sofern die technischen Spezifikationen kompatibel sind (20V DC 4A).

Der 12V-Eingang dient dazu, eine zusätzliche Spannung bereitzustellen. Dies ist insbesondere dann sinnvoll, wenn im XDM10 Netzwerk Spannungsabfälle auftreten, die dazu führen können, dass die Türstation instabil arbeitet. Durch den Anschluss einer externen 12V-Spannungsquelle kann die Betriebsstabilität erhöht werden.

Für die manuelle Öffnung der Tür im Innenbereich können Exit-Buttons eingesetzt werden. Diese werden als einfache Taster am Alarm Eingang angeschlossen und ermöglichen eine zusätzliche unkomplizierte Türöffnung von innen.

## Bedienung



Durch einmaliges Drücken des Klingeltasters wird eine Verbindung zu einer Innenstation aufgebaut.

Die Videoübertragung startet mit dem Verbindungsaufbau. Die Audioübertragung nach Annahme des Gesprächs auf der Innenstation.

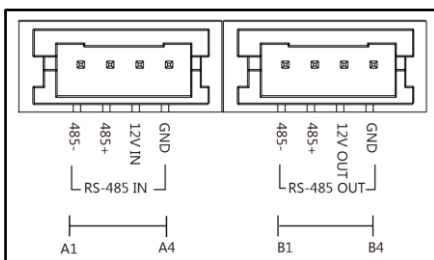
Durch erneutes Drücken (nach 6 sec.) des Klingeltasters während des Verbindungsaufbaus oder während eines Gespräches wird die Verbindung beendet.

Durch antippen des Türöffner Symbol (bei angeschlossenen Türöffner an der Türstation) an der Innenstation, wird die Türe geöffnet und das Gespräch beendet.

Das Tastenfeld ist hintergrundbeleuchtet und wird über die zentrale Tag/Nacht-Einstellung des Hauptmoduls gesteuert.

## Allgemeine Hinweise

### Module untereinander verbinden



Jedes Modul verfügt über einen RS-485-Ein- und/oder Ausgang, sodass eine Reihenschaltung mehrerer Module möglich ist. Beginnen Sie mit der Verbindung vom Ausgang des Hauptmoduls zum Eingang des ersten Moduls. Verbinden Sie anschließend jeweils den Ausgang eines Moduls mit dem Eingang des nächsten Moduls. Führen Sie diesen Vorgang fort, bis alle Module ordnungsgemäß miteinander verbunden sind.



#### Hinweis

Es können bis zu acht Module angeschlossen werden. Bitte stellen Sie sicher, dass die maximale Stromaufnahme aller Module nicht überschritten wird. Die XDM10 wird in der Regel vormontiert geliefert, wobei die Module werkseitig miteinander verbunden sind.

## 6 Installation der Türstation

### Türstation-BUS-Adressierung

Führen Sie vor der physischen Montage der Türstation die RS-485 BUS-Adressierung aller angeschlossenen Module durch.

---

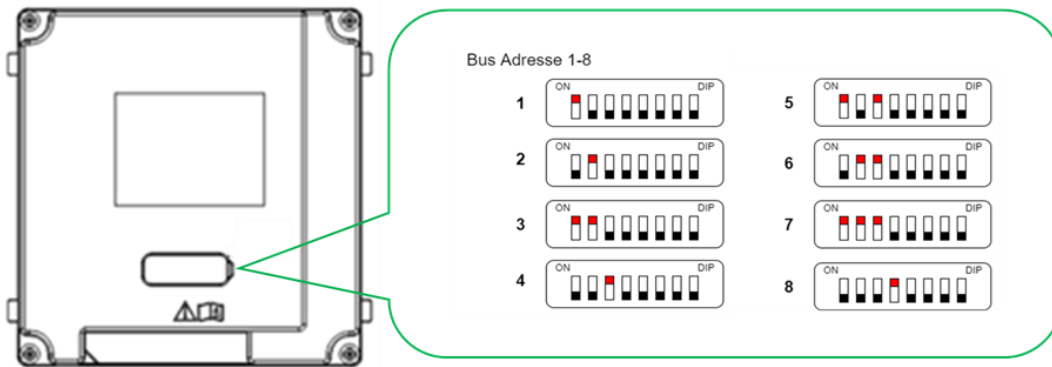
**i** Hinweis

Das Hauptmodul (XDM10-VM) benötigt keine Adressierung.

---

### Konfiguration der Bus-Adresse

---



1. Stellen Sie sicher, dass das Modul abgesteckt ist, bevor sie mit der Konfiguration beginnen.
2. Jedes Modul besitzt auf der Gehäuserückseite eine Gummiabdeckung. Entfernen Sie diese, um die Dip-Schalter zur Bus-Konfiguration zugänglich zu machen.
3. Nutzen Sie ein spitzes Werkzeug, um die Schalter der Abbildung entsprechend einzustellen.
4. Setzen Sie nach Abschluss der Konfiguration die Gummidichtung wieder auf und nehmen Sie dann das Modul in Betrieb.

---

**i** Hinweis

Bit (Dip-Schalter) 1,2,3,4 werden für die Adressierung der Erweiterungsmodule genutzt. Bit 5,6,7,8 sind reserviert. Durch das Setzen von Bit 8 wird ein 120Ohm Widerstand für Distanzen größer 30 Meter aktiviert.

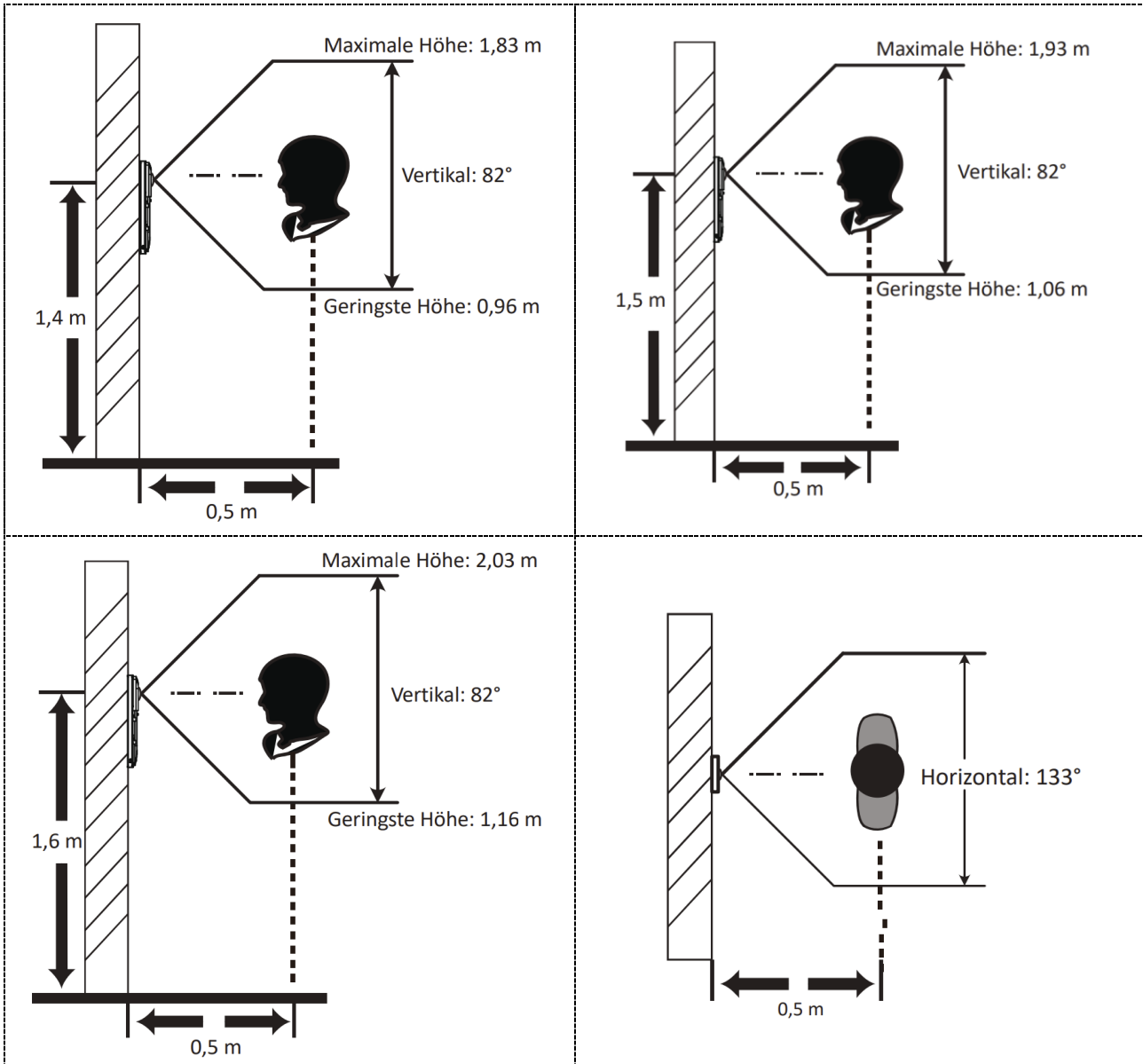
Der gültige Adressraum für Module liegt zwischen 1-8. Jede Adresse muss eindeutig sein.

Es dürfen keine ID's doppelt vergeben werden.

---

## Empfohlene Installationshöhe

Empfohlene Installationshöhe (Der Abstand zwischen der Kamera-Linse und dem Boden): 1,4 m bis 1,6 m  
Das FOV der Kamera ist: Horizontal: 133°, Vertikal: 82°. Die maximale visuelle Höhe und die geringste visuelle Höhe der Kamera werden in der Abbildung dargestellt.



## 7 Konfiguration der Türstation

Die Türstation kann über den integrierten Webserver des Geräts konfiguriert werden. Für diesen Vorgang stehen insgesamt drei unterschiedliche Optionen zur Auswahl.

### Mobiles Webinterface

Die Türstation stellt eine für mobile Endgeräte optimierte, benutzerfreundliche Weboberfläche zur Verfügung, die direkt im Browser von Smartphones oder Tablets aufgerufen werden kann. Die Oberfläche zeichnet sich durch gut lesbare Schriftarten und übersichtliche Menüs aus. Ein Zugriff ist ohne zusätzliche Plug-Ins möglich; bestimmte Funktionen, wie beispielsweise das Livebild, stehen in der mobilen Version jedoch nicht zur Verfügung.

### Computer Webinterface

Die Weboberfläche der Türstation lässt sich mittels Browser auf stationären Endgeräten wie Laptops oder PCs öffnen. Der integrierte Webserver erkennt die Art des Zugriffs und stellt eine für Desktop-Systeme optimierte Benutzeroberfläche zur Verfügung, die durch reduzierte Schaltflächen und die Bedienung per Maus und Tastatur eine effiziente Nutzung ermöglicht. Über das zugehörige Web-Plugin erhält der Browser vollen Zugriff auf die Hardware der Türstation, wodurch unter anderem die Anzeige von Kamera-Livestreams unterstützt wird.

### Access Point-Modus (AP Mode) aktivieren



Die Softwarekonfiguration der Türstation wird über die integrierte WiFi-Schnittstelle (Access Point) durchgeführt. Der AP-Modus wird automatisch nach Neustart der Türstation aktiviert oder manuell über einen langen Tastendruck auf einen Klingeltaster.

Aktion	Signal	Funktion
Taste für 15 Sek. drücken	2 x Beep	Aktiviert den AP-Modus

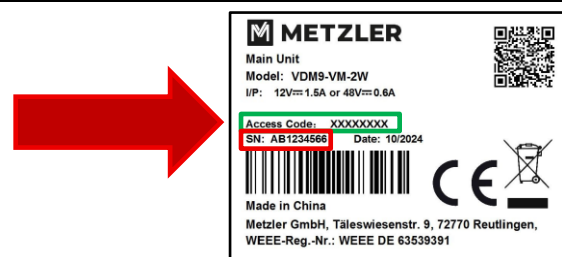
### Türstation im XDM10 Netzwerk koppeln

Der Kopplungsvorgang ist notwendig, um alle XDM10 Geräte im 2-Draht Netzwerk „logisch“ miteinander zu verbinden. Führen Sie dazu einen langen Tastendruck auf dem Klingeltaster aus.

Aktion	Funktion	Signal
Taste für 10 Sek. drücken	Kopplung mit Innenstation/en	1x Beep
	Synchronisierung der Kontaktliste und Uhrzeit	Akustische Ansage ertönt

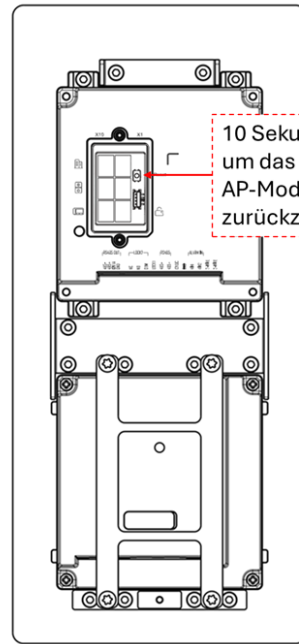
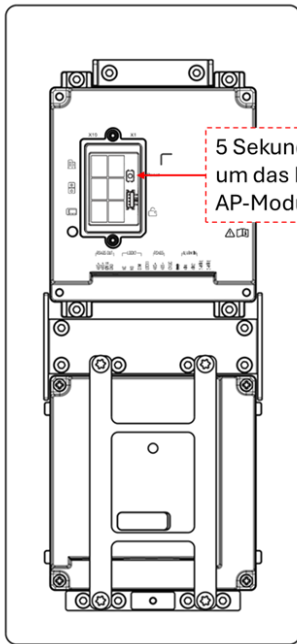
### Hinweis

Das Standard-Passwort (Access Code) befindet sich auf dem Produkttypenschild auf der Geräterückseite. Der AP-Modus wird automatisch nach 30 Minuten deaktiviert. Befindet man sich auf der Konfigurationsoberfläche, wird kurz vor Ablauf der Zeit ein Hinweis eingeblendet und kann manuell verlängert werden.



(Beispiel Produktlabel)

## Türstation zurücksetzen (nur bei Aktiven Geräten)



**i Hinweis**

Durch Betätigen der Reset-Taste wird das Passwort auf das Standardpasswort zurückgesetzt, welches Sie auf dem Produktaufkleber auf der Rückseite finden.



(Beispiel Produktlabel)

## Einrichten über das mobile Webinterface (Browser auf dem Handy)

### Zugriff über AP-Modus

#### 1.) AP-Modus aktivieren

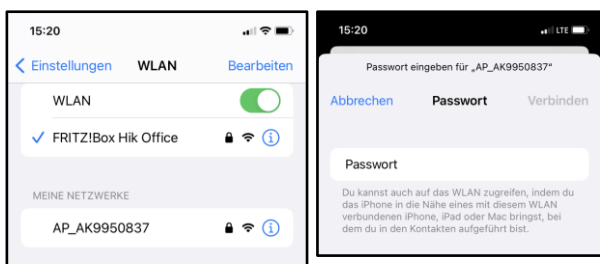


Betätigen Sie die Klingeltaste für 15 Sekunden. Sobald zwei aufeinanderfolgende Signal-töne ertönen, können Sie die Taste loslassen.

#### **Hinweis**

Der AP-Modus wird automatisch nach 30 Minuten deaktiviert. Befindet man sich auf der Konfigurationsoberfläche, wird kurz vor Ablauf der Zeit ein Hinweis eingeblendet und kann manuell verlängert werden.

#### 2.) WLAN SSID suchen und verbinden

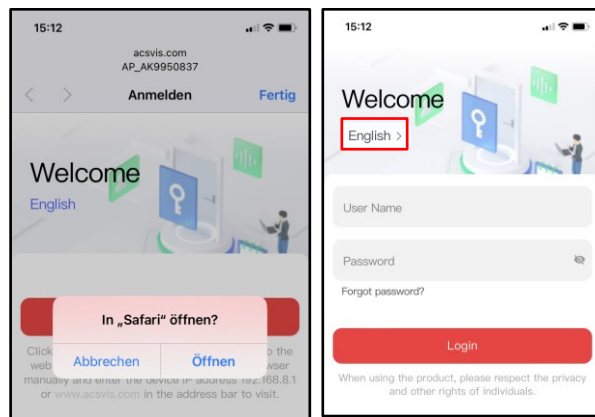


Verbinden Sie sich mit dem WLAN der Türstation – die SSID lautet **AP\_GeräteSN**. Das Start-Passwort steht auf dem Typenschild des Geräts.

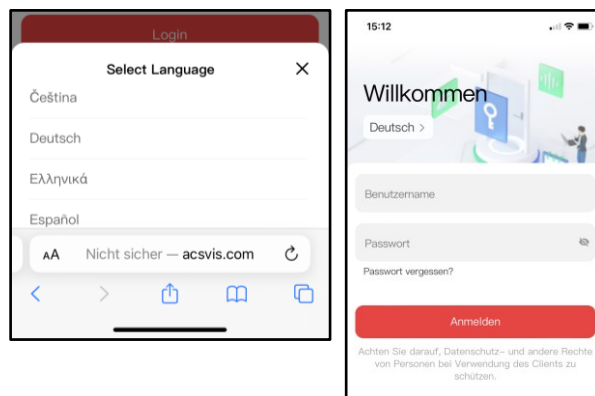
Beim ersten Anmelden im Web-Interface werden Sie dazu aufgefordert, Ihr Passwort zu ändern.

#### 3.) Webbrowser öffnen

Nach erfolgreicher Anmeldung am Geräte-AP wird (ähnlich wie bei öffentlichen WiFi-Netzen über eine interne Browser-URL) automatisch die Startseite der Türstation geöffnet. Sollte dies einmal nicht funktionieren, dann öffnen Sie im verbundenen Zustand manuell die URL: <http://www.acsvis.com> oder **192.168.8.1** in ihrem Smartphone Browser.



Öffnen Sie die mobile Website im Browser und rufen Sie die Login-Seite auf. Die Sprache ist standardmäßig **Deutsch**, kann aber mit einem Klick auf **English** geändert werden.



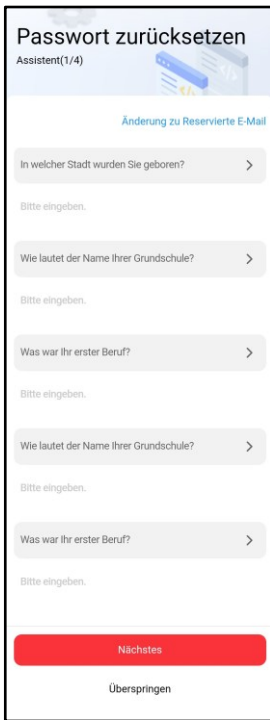
Verwenden Sie für die Anmeldung folgende Kennung:

**Benutzername:** admin  
**Passwort:** [\(siehe Access Code auf dem Produktsticker\)](#)

#### Erster Login

Nach dem Verbinden mit dem WLAN-Accesspoint können Sie sich anmelden. Beim ersten Login startet der Einrichtungsassistent und leitet Sie Schritt für Schritt durch die wichtigsten Einstellungen.

### 1. Schritt Sicherheitsfragen



Legen Sie drei Sicherheitsfragen samt Antworten fest, die im Falle eines Passwortverlusts zur Wiederherstellung Ihres Passworts verwendet werden.

### 2. Schritt System Sprache



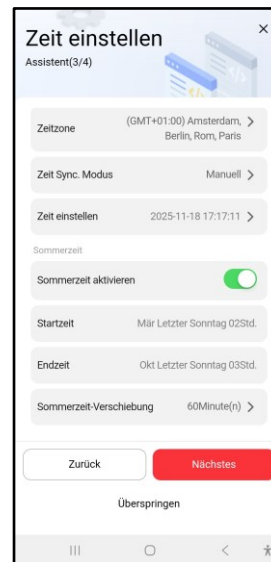
Wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache – standardmäßig ist Deutsch eingestellt.

### Optional E-Mail-Adresse



Sie können auch Ihre E-Mail-Adresse hinterlegen, damit diese im Falle eines Passwortverlusts zur Wiederherstellung verwendet wird.

### 3. Schritt Zeit Einstellungen



Stellen Sie Zeitzone, Datum und Uhrzeit nach Bedarf ein. Aktivieren Sie die Sommerzeitoption für automatischen Wechsel. Geben Sie Start- und Endzeit sowie Zeitverschiebung Ihrer Zeitzone an.

#### 4. Schritt Geräte koppeln



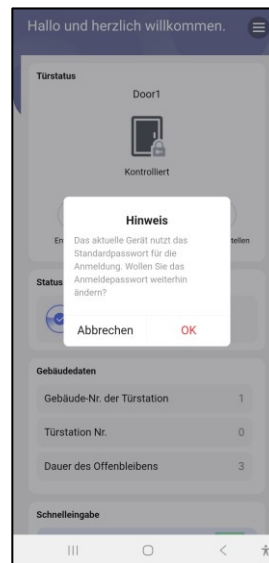
Um Geräte zu koppeln, halten Sie an der Türstation für 10 Sekunden die Klingeltaste gedrückt, bis ein Piepton ertönt. Lassen Sie dann los und warten Sie auf die Ansage. Achten Sie vorher darauf, dass alle Drehregler korrekt eingestellt sind. Die Kopplung ist jederzeit möglich.



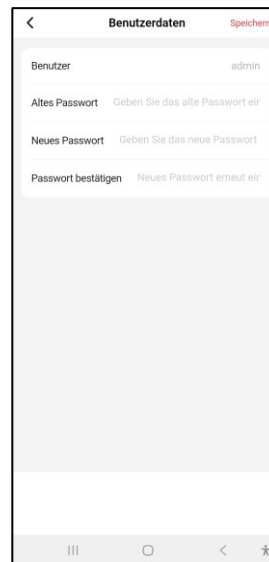
**Hinweis**

Die Kopplung ist nur an Türstation Nr. 0 möglich.

#### 5. Schritt Passwort



Nach dem erstmaligen Anmelden werden Sie von der Webanwendung dazu aufgefordert, das Standardpasswort zu ändern. Wir empfehlen Ihnen, ein sicheres neues Passwort zu wählen.



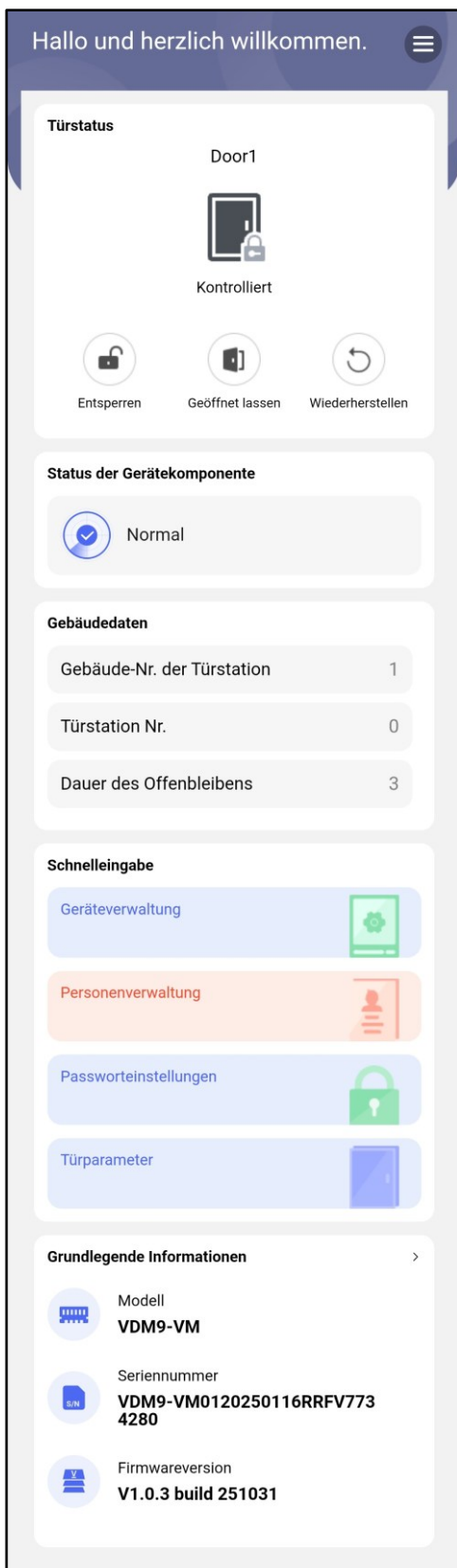
Wenn Sie das Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen, können Sie sich erneut mit dem Standardpasswort anmelden, das auf dem Produkttypenschild angegeben ist.



**Hinweis**

Durch die Änderung des Standardpassworts wird ebenfalls das Passwort für das WLAN-Netzwerk im AP-Modus aktualisiert.

**Home-Screen**



Der Home-Screen gibt Ihnen die Möglichkeit schnell eine Übersicht über den aktuellen Türstatus zu erlangen. Darüber hinaus können Sie den XDM10 Verbindungsstatus und Grundlegende Systeminformationen einsehen, sowie schnell in die Einstellungen für Geräteverwaltung, Personenverwaltung, Passworteinstellungen und der Türparameter wechseln.

**Türstatus und Aktionen**

Status	Bedeutung
	Türe ist dauerhaft geöffnet
	Türöffnung wird manuell gesteuert
	Türe manuell öffnen
	Türe dauerhaft öffnen (nur mit geeignetem Türöffner zu nutzen)
	Türöffnung Einstellung zurücksetzen

**Status der Gerätekomponente**

Bericht zum aktuellen Status.

**Gebäudedaten**

Die Anzeige zeigt die Werte des Drehreglers für die Gebäudeadresse sowie die Türöffnungsdauer der Türstation an.

**Schnelleingabe**

Shortcut-Menü: Gelangen Sie mit nur einem Tastendruck zu den Einstellungen

Geräteverwaltung

Verwalten der verbundenen Geräte.

Personenverwaltung

Für künftige Nutzung vorbereitet.

Passworteinstellungen

Für künftige Nutzung vorbereitet.

Türparameter

Einstellen von Name und Anzeige der eingestellten Türöffner Öffnungsdauer.

**Grundlegende Informationen**

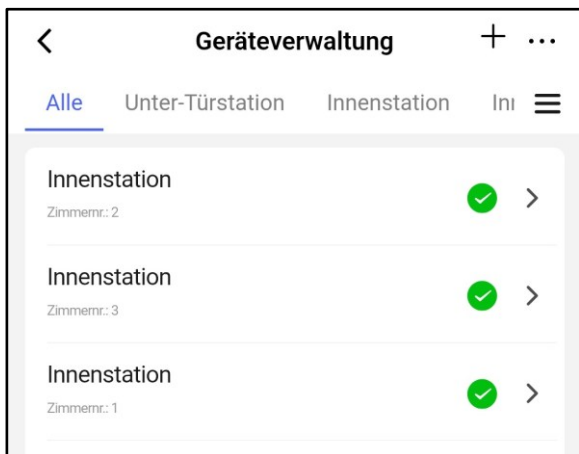
Anzeige der Modelkennung, Seriennummer und aktuell installierte Firmware-Version.

## Geräteverwaltung



### Hinweis

Die Verwaltung der Geräte ist nur für die Türstation mit der Nummer 0 möglich.

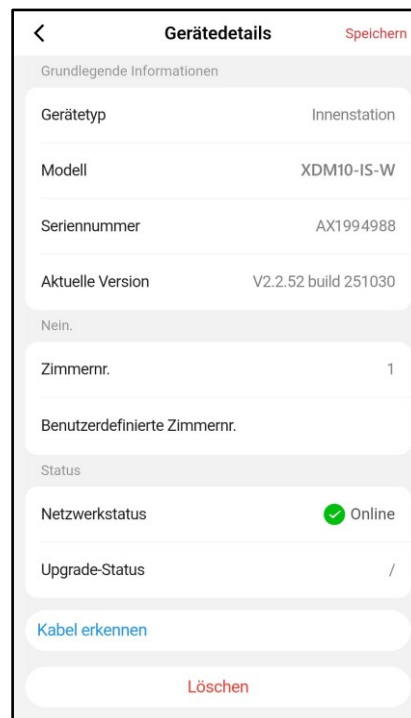


Die Geräteverwaltung zeigt Ihnen alle XDM10 Geräte an, die mit dieser Türstation verbunden sind.

Status	Bedeutung
+	Neue Geräte können zur zukünftigen Integration vorgemerkt werden. Es ist jedoch weiterhin erforderlich, die Drehregler an diesen Geräten ordnungsgemäß einzustellen.
...	Autosynchronisation (Kopplung) mit der Webanwendung durchführen.
≡	Auswahl der verschiedenen XDM10 Geräte

### Gerätedetails

Um detaillierte Informationen zu einem bestimmten Gerät zu erhalten, wählen Sie bitte das gewünschte Gerät in der angezeigten Liste aus. Nach Auswahl werden umfassende Gerätedetails eingeblendet, die Ihnen einen Überblick über das jeweilige Gerät ermöglichen.



### Grundlegende Informationen

In diesem Bereich erhalten Sie wichtige Angaben zu dem gewählten Gerät. Dazu gehören der Gerätetyp, das Modell, die Seriennummer sowie die aktuell installierte Firmware-Version. Diese Angaben bieten Ihnen eine verlässliche Grundlage für die Identifikation und Verwaltung des Geräts.

### Nummer

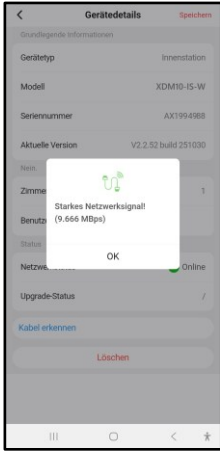
Hier wird die Zimmernummer der verbundenen Innenstation angezeigt. Diese Information erleichtert die Zuordnung der Innenstation innerhalb des Gebäudes oder des Systems.

### Status

Der aktuelle Netzwerkstatus der ausgewählten Innenstation wird an dieser Stelle dargestellt. So können Sie jederzeit überprüfen, ob die Innenstation ordnungsgemäß mit dem XDM10-Netzwerk verbunden ist oder ob eventuell Probleme vorliegen.

### Kabel erkennen


Die Funktion „Kabel erkennen“ misst die Netzwerkgeschwindigkeit der bestehenden Kabelverbindung. Dadurch erhalten Sie verlässliche Informationen über die tatsächliche Übertragungsgeschwindigkeit und können etwaige Engpässe oder Verbindungsprobleme schnell identifizieren.

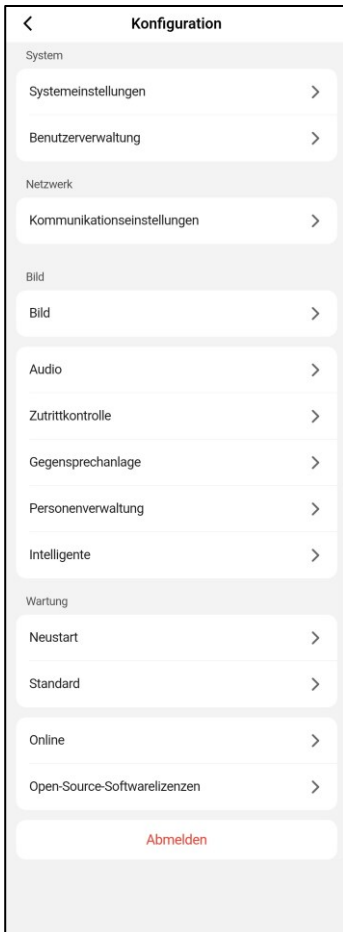
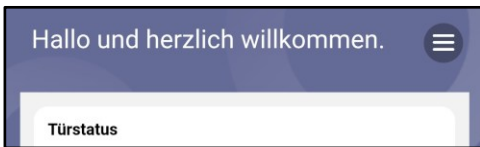


**Löschen**

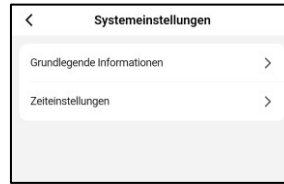
Mit der Funktion „Löschen“ wird die Verbindung zwischen der aktuellen Station und dem System entfernt. Dies ermöglicht eine gezielte Verwaltung und Bereinigung der verbundenen Geräte im System.

**Konfiguration**

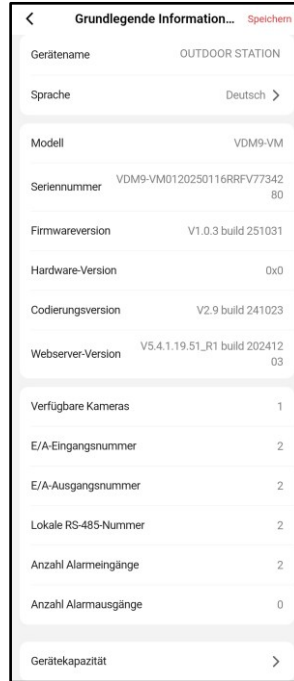
Im Home Bildschirm gelangen Sie mit  zur Konfiguration.



**Systemeinstellungen**



**Grundlegende Informationen**



Im Menü **Konfiguration** → **Systemeinstellungen** → **Grundlegende Informationen** erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die grundlegenden Informationen Ihrer Türstation. Dazu gehören Details wie das Modell, die Seriennummer, die installierte Firmwareversion, die Hardware-Version, die Codierungsversion sowie die Webserver-Version. Zusätzlich werden die verfügbaren Kameras, die E/A-Eingangs- und Ausgangsnummern, die lokale RS-485-Nummer sowie die Anzahl der Alarmeingänge und Alarmausgänge angezeigt.

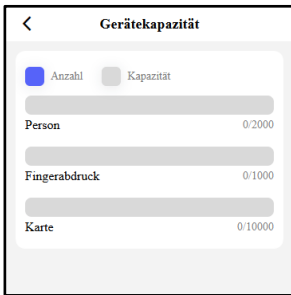
Gerätename

Der Name der Station wird an dieser Stelle angezeigt und kann bei Bedarf individuell angepasst werden, um eine eindeutige Identifikation innerhalb des Systems zu ermöglichen.

Sprache

Hier können Sie die aktuell für die Station ausgewählte Sprache einsehen und nach Wunsch anpassen. Dies erleichtert die Bedienung und sorgt für eine benutzerfreundliche Nutzung der Türstation.

Gerätekapazität

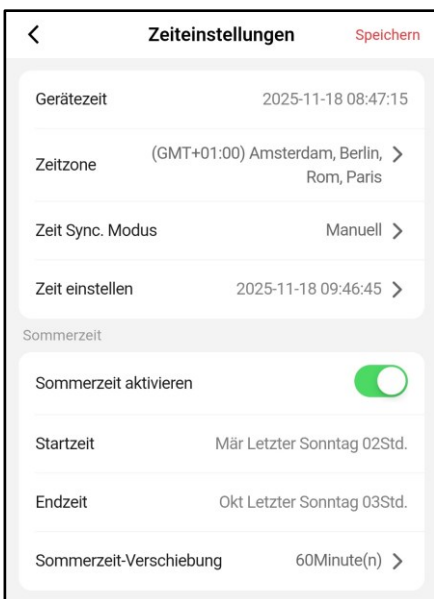


Unter diesem Punkt wird angezeigt, wie viele Personen, Fingerabdrücke oder Karten auf der Station bereits gespeichert wurden und wie viele Speicherplätze insgesamt zur Verfügung stehen. So behalten Sie stets den Überblick über die aktuelle Auslastung und die verfügbaren Kapazitäten Ihrer Türstation.

**Zeiteinstellungen**

Gehen Sie zu **Konfiguration → Systemeinstellungen → Zeiteinstellungen**. In diesem Bereich der Systemeinstellungen erhalten Sie einen Überblick über die aktuelle Gerätezeit der Station sowie die eingestellte Zeitzone. Sie haben die Möglichkeit, diese Werte zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen. Dadurch stellen Sie sicher, dass die Türstation stets mit der korrekten Zeit arbeitet, was insbesondere für zeitgesteuerte Funktionen und Protokollierungen von großer Bedeutung ist.

Zusätzlich können Sie in den Zeiteinstellungen die Sommerzeit konfigurieren. Sie haben die Option, die Sommerzeit zu aktivieren oder zu deaktivieren und festzulegen, wie und wann die Umstellung erfolgen soll. Diese Einstellungen ermöglichen es, die Uhrzeit der Station automatisch an die jeweiligen saisonalen Zeitumstellungen anzupassen.



**Benutzerverwaltung**

Für künftige Nutzung vorbereitet.

**Kommunikationseinstellungen**

Geräte-Hotspot

Im Bereich der Kommunikationseinstellungen haben Sie die Möglichkeit, den Geräte-Hotspot der Station zu verwalten. Navigieren Sie dazu zu **Konfiguration → Kommunikationseinstellungen → Geräte-Hotspot**. In diesem Menü können Sie das WLAN der Station nach Bedarf deaktivieren. Diese Einstellung bietet Ihnen die Flexibilität, die drahtlose Verbindung der Station zu steuern und so die Konnektivität an Ihre individuellen Anforderungen anzupassen.

**Bild**



Im Bereich der Bildeinstellungen können Sie gezielt Anpassungen vornehmen, um die Bildqualität der Station zu optimieren. Navigieren Sie hierzu zu **Konfiguration → Bild**.

Wide Dynamic Range (WDR)

Die Funktion Wide Dynamic Range (WDR) sorgt, sofern aktiviert, dafür, dass Bildbereiche mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen – beispielsweise durch Gegenlicht – ausgeglichen werden. Dadurch wird die Bildqualität deutlich verbessert und alle Bilddetails werden optimal dargestellt.

Bewegung

Die Bewegungserkennung ist derzeit für eine zukünftige Nutzung vorbereitet.

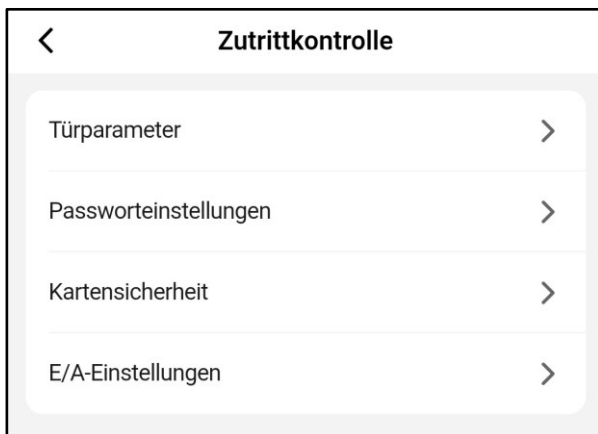
**Audio**



Um die Audioqualität und Lautstärke der Station Ihren Anforderungen entsprechend anzupassen, wechseln Sie zu **Konfiguration → Audio**.

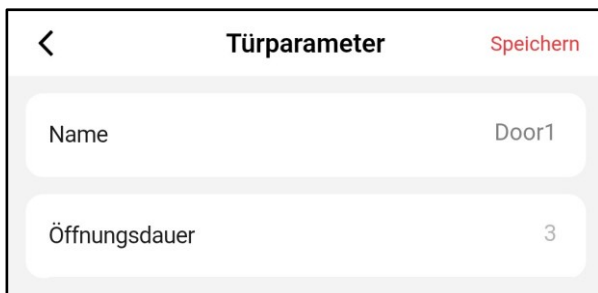
- **Mikrofonempfindlichkeit:** Hier können Sie einstellen, wie empfindlich das Mikrofon reagieren soll.
- **Ausgangslautstärke:** In diesem Bereich können Sie die Lautstärke des Lautsprechers nach Ihren Wünschen anpassen.

**Zutrittskontrolle**



Die Zutrittskontrolle Ihrer Station lässt sich umfassend konfigurieren. Gehen Sie zu **Konfiguration → Zutrittskontrolle**, um die verschiedenen Einstellungen vorzunehmen.

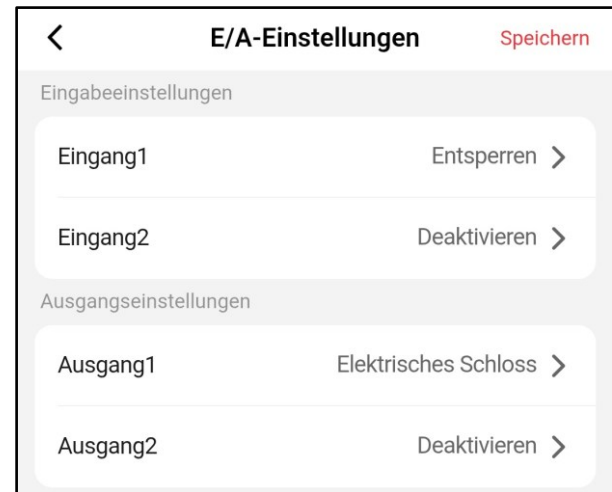
Türparameter



Unter **Konfiguration → Zutrittskontrolle → Türparameter** können Sie sowohl die eingestellte Türöffnungsdauer einsehen als auch den Anzeigenamen der Tür individuell bearbeiten.

Passworteinstellungen und Kartensicherheit  
Die Bereiche Passworteinstellungen und Kartensicherheit sind für eine zukünftige Nutzung vorbereitet.

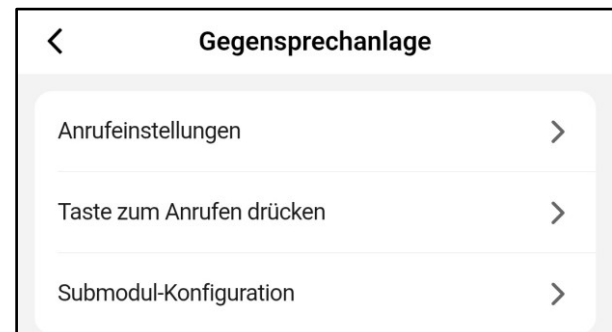
E/A-Einstellungen



In den E/A-Einstellungen (**Konfiguration → Zutrittskontrolle → EA-Einstellungen**) können Sie die Ein- und Ausgänge der Station individuell konfigurieren.

- Eingabeeinstellungen: Sie haben die Möglichkeit, an Eingang 1 oder 2 einen Taster (Exit-Button) anzuschließen, über den der Ausgang der Station ausgelöst wird. Eingang 2 lässt sich hierbei nach Bedarf aktivieren oder deaktivieren.
- Ausgangseinstellungen: Für Ausgang 2 können Sie wählen, ob ein elektrisches Schloss oder ein mechanischer Gong angesteuert werden soll. Darüber hinaus lässt sich Ausgang 2 auch komplett deaktivieren.

**Gegensprechanlage**



Konfiguration und Einstellungen

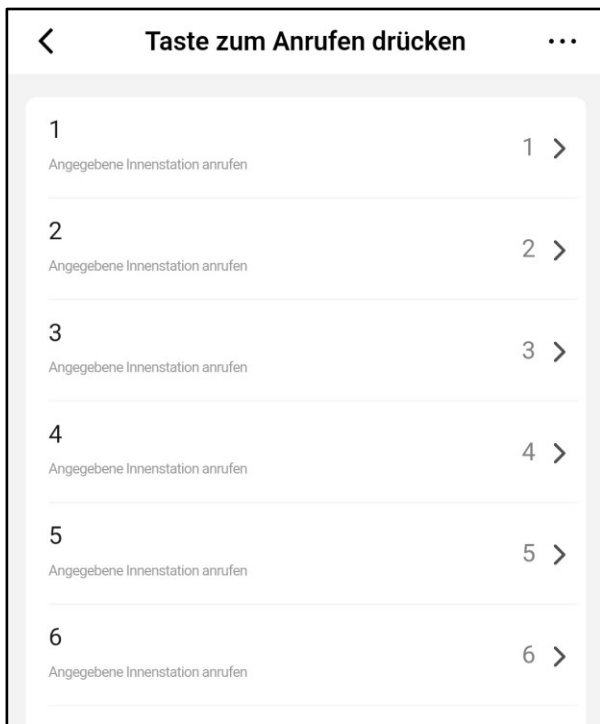
Die Konfiguration der Gegensprechanlage Ihrer Station erfolgt über den Menüpunkt **Konfiguration → Gegensprechanlage**. Im Folgenden werden die einzelnen Konfigurationsmöglichkeiten und Schritte erläutert.

Anrufeinstellungen



Unter **Konfiguration** → **Gegensprechanlage** → **Anrufeinstellungen** können Sie die maximale Kommunikationszeit festlegen. Diese bestimmt, wie lange ein Gespräch geführt werden darf, bevor die Station (XDM10) das Gespräch automatisch beendet.

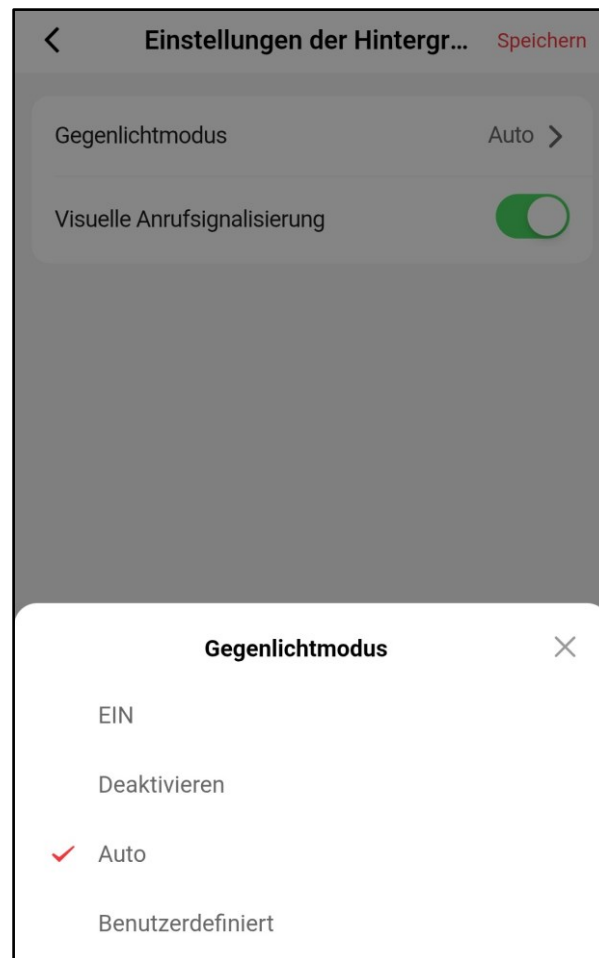
Klingeltaster konfigurieren



Im Bereich **Konfiguration** → **Gegensprechanlage** → **Taste zum Anrufen drücken** können die Klingeltaster Ihrer Türstation individuell eingestellt werden. Das Taster-Modul unterstützt bis zu sechs Klingeltaster, wobei die Anzahl der tatsächlich bedienbaren Klingeltaster von der eingesetzten Türstation abhängt. Je nach Modell lassen sich zwischen einem und sechs Taster konfigurieren.

Zusätzlich bietet dieser Bereich die Möglichkeit, die Beleuchtung der Klingeltaster zu steuern. Um die Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung vorzunehmen, klicken Sie auf die drei Punkte oben rechts und wählen Sie „Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung“ aus. Dort öffnet sich ein Untermenü, das die Optionen „Gegenlichtmodus“ und „Visuelle Anrufsignalisierung“ umfasst.

Die Visuelle Anrufsignalisierung sorgt dafür, dass die Tasterbeleuchtung während eines Klingelvorgangs sowie beim Auflegen in einem getakteten Modus arbeitet und somit visuelle Hinweise auf den Gesprächsstatus bietet.



Im Gegenlichtmodus stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Anpassung der Tasterbeleuchtung zur Verfügung:

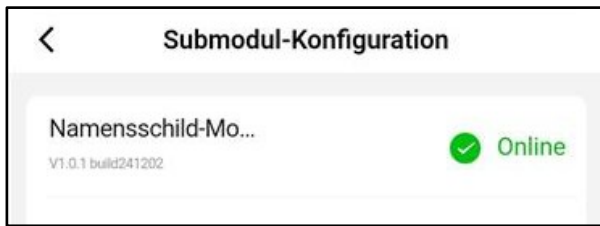
- **EIN:** Die Tasterbeleuchtung bleibt dauerhaft aktiviert.
- **Deaktivieren:** Die Tasterbeleuchtung ist stets ausgeschaltet.
- **Auto:** Die Beleuchtung der Taster wird automatisch entsprechend der Tag- und Nachtschaltung gesteuert.
- **Benutzerdefiniert:** Hier können individuelle Start- und Endzeiten für die Beleuchtung der Klingeltaster festgelegt werden.

Mit diesen Einstellungsmöglichkeiten lässt sich die Klingeltasterbeleuchtung gezielt an die jeweiligen Anforderungen und Umgebungsbedingungen anpassen. So werden Komfort und Energieeffizienz optimal miteinander verbunden.

Submodul-Konfiguration

Unter **Konfiguration** → **Gegensprechanlage** →

**Submodul-Konfiguration** wird Ihr Tastenmodul angezeigt, einschließlich der darauf installierten Firmware-Version.



### Personenverwaltung und Intelligente Funktionen

Die Bereiche Personenverwaltung sowie Intelligente Funktionen sind aktuell für eine zukünftige Nutzung vorgesehen.

### Neustart der Türstation

Über **Konfiguration** → **Neustart** können Sie Ihre

Türstation manuell neu starten.

### Standard- und Werkseinstellungen

- **Standardeinstellungen wiederherstellen:** Bei der Wiederherstellung der Standardeinstellungen werden alle Daten gelöscht, mit Ausnahme der Netzwerkparameter und Benutzerkonten.
- **Werkseinstellungen wiederherstellen:** Mit dieser Funktion werden sämtliche Funktionen und Parameter der Türstation auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

### Online-Hilfeseite

Unter **Konfiguration** → **Online** können Sie eine lokale Hilfeseite aufrufen, die Ihnen Unterstützung und weitere Informationen zur Konfiguration Ihrer Türstation bietet.

# Problembhebung

## FAQ

Sollten Sie an einem Schritt der Anleitung nicht vorankommen, so finden Sie hier die Antworten auf die häufigsten Fragen zu Problemen in den FAQs der jeweiligen Sprechanlage:

<https://edelstahl-tuerklingel.de/faq/sprechanlagen>



## Support

Bei Rückfragen oder Problemen bei der Einrichtung schreiben Sie uns eine E-Mail über das Kontaktformular:

<https://edelstahl-tuerklingel.de/Kontakt>



und wählen Sie als Betreff Intercom.

Oder rufen Sie unseren technischen Support unter [07121-3177333](tel:07121-3177333) an.

Um einen Support-Termin zu vereinbaren:

## Sprechanlagen Online Support Termin

<https://edelstahl-tuerklingel.de/Sprechanlagen-Online-Support-Termin>



# EU-Konformitätserklärung

Dieses Produkt – und etwaiges Zubehör – sind mit „CE“ gekennzeichnet und entsprechen daher den einzuhaltenden harmonisierten Europäischen Standards, die in der EMV-Richtlinie 2014/30/EU, Richtlinie 2014/53/EU, der RoHS Richtlinie 2011/65/EU aufgeführt werden.



2012/19/EU (WEEE Richtlinie): Geräte mit diesem Symbol dürfen in der Europäischen Union nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden. Um die ordnungsgemäße Wiederverwertung zu gewährleisten, geben Sie dieses Produkt beim Kauf eines gleichwertigen neuen Geräts an Ihren Händler zurück, oder geben Sie es an einer entsprechend gekennzeichneten Sammelstelle ab.

Weitere Information finden Sie auf: [www.recyclethis.info](http://www.recyclethis.info)



Verordnung (EU) 2023/1542 (Batterieverordnung):

Dieses Produkt enthält eine Batterie und ist konform mit der Verordnung (EU) 2023/1542. Die Batterie darf in der Europäischen Union nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden. Spezifische Informationen zur Batterie finden Sie in der Produktdokumentation. Die Batterie ist mit diesem Symbol gekennzeichnet, das auch Buchstaben enthalten kann, die auf Cadmium (Cd) oder Blei (Pb) hinweisen. Geben Sie die Batterie zum ordnungsgemäßen Recycling an Ihren Lieferanten oder an eine dafür vorgesehene Sammelstelle zurück.



## Metzler™ GmbH

Täleswiesenstraße 9

D-72770 Reutlingen

Telefon +49 (0) 7121 3177-333

E-Mail [service@metzlergmbh.de](mailto:service@metzlergmbh.de)

[www.metzlergmbh.de](http://www.metzlergmbh.de)

[www.edelstahl-tuerklingel.de](http://www.edelstahl-tuerklingel.de)

[www.metzler-electronics.com](http://www.metzler-electronics.com)